



14 – 9 Monate davor

- Sammle inspirierende Dinge. Egal ob Farbmuster, Bilder, Blumenschmuck, Vorschläge.
- Soll standesamtlich oder auch kirchlich geheiratet werden? Wird es eine freie Trauung geben?
- Lege mit Deinem Partner den finanziellen Rahmen fest.
- Wird die Trauung Open Air oder in einer Kirche stattfinden?
- Wird an einem Tag oder einem ganzen Wochenende gefeiert?
- Möchtet Ihr die anschließende Feier „Open Air“ oder in einem Restaurant abhalten?
- Wo soll die Heirat stattfinden? Macht Euch auf die Suche nach Eurer Traumlocation.
- Ein Datum muss festgelegt werden(nachdem die Location ausgesucht worden ist, denn manchmal ist eben diese bereits besetzt).
- Macht Euch Gedanken über die Gästeliste. Wer soll eingeladen werden?
- Vergleicht die Anbieter z.B. Fotografen, Bands oder DJs, Caterer, Floristen, Frisöre etc.
- Wer sollen unsere Trauzeugen sein?
- Wo finde ich mein Brautkleid?

8 Monate davor

- Fotograf, Band oder DJ müssen gebucht werden.
- Hast Du das Brautkleid schon gefunden?
- Soll die Zeremonie musikalisch durch eigene Songs (vielleicht durch einen Gospelchor oder einen Solisten) begleitet werden?
- Für auswärtige Gäste müssen Übernachtungsmöglichkeiten reserviert werden. Am besten in verschiedenen Preiskategorien.
- Falls viele Kinder an der Feier teilnehmen:
 - organisiert einen Babysitter, Kinderbetreuung und Bespaßung
 - denkt daran, Familien in der Nähe des Festes (Babyphone) unterzubringen
- Wie sollen die Gäste von der Zeremonie zur Feier gelangen und anschließend zu den Übernachtungsmöglichkeiten, ist eventuell ein Bus zu chartern?

Wichtig:

- Skizziert den ersten groben Ablaufplan für Euren Hochzeitstag.
- Bestimmt einen Zeremonienmeister, der mit dem Ablauf des Tages vertraut ist. Das macht vieles am Festtag leichter.
- Wohin sollen die Flitterwochen gehen?



6 Monate davor

- Meldet Euch beim gewünschten Standesamt und/oder bei der Kirche an.
- Beginne mit der Gestaltung der Einladungen.
- Überprüft das Budget und passt es gegebenenfalls an.
- Wie sieht es aus mit dem Brautwalzer? Jetzt ist noch genügend Zeit, einen Hochzeits-Crash-Tanzkurs zu meistern.
- Möchtet Ihr einen Junggesellen-/Junggesellinnenabschied feiern? Gib Deinem Trauzeugen oder Zeremonienmeister eine Liste Deiner Freunde, die Du an diesem Abend dabei haben möchtest.
- Der Anzug für den Bräutigam muss ausgesucht werden – nicht ohne eine Stoffprobe des Brautkleides zur farblichen Abstimmung des Hemdes.
- Ist das Brautkleid gefunden? Wenn ja, kannst Du Dich jetzt um bezaubernde Accessoires kümmern.
- Macht gemeinsam ein Update der Gästeliste.
- Jetzt können die Flitterwochen gebucht werden.



4 Monate davor

- Macht Euch auf die Suche nach Trauringen.
- Möchtet Ihr einen Ehevertrag? Informationen erhaltet Ihr beim Notar oder Rechtsanwalt. Einen Ehevertrag kann man auch noch nach der Hochzeit abschließen.
- Trefft Euch mit Eurem Pfarrer und besprecht mit ihm gemeinsam die Zeremonie. Hier gibt es viele Fragen über den Ablauf zu klären: sollen eigene Textzeilen verlesen werden, soll es Fürbitten geben, wird ein Organist spielen oder werden eigene Lieder durch eine Anlage oder einen Sänger vorgespielt, darf während der Trauung fotografiert werden?
- Die Einladungskarten müssen gedruckt und versendet werden.
- Die Hochzeitstorte darf ausgesucht werden.



3 Monate davor

- Wählt die Lieder für die Zeremonie aus. Welche Musik soll zum Essen gespielt werden und welche zur Party?
- Sollen Gastgeschenke gereicht werden?
- Ein erster Probelauf für Frisur und Make-up – der Frisör hilft bei beidem weiter.
- Genießt gemeinsam die aufregende Vorbereitungszeit.
- Dekorationen z.B. Kerzenständer, Lichterketten, Blumenschmuck etc. dürfen nicht vergessen werden.

2 Monate davor

- Besprich mit einem Floristen den Blumenschmuck und selbstverständlich auch den Brautstrauß. Soll es einen Wurfstrauß geben? Bekommen die Verwandten oder der Bräutigam eine Ansteckblume? Wie wird das Hochzeitsgefährt geschmückt?
- Entwerft gemeinsam das (Kirchen)Programm und lasst es drucken.
- Denke daran, einen Termin beim Frisör zu vereinbaren. Wann er am Hochzeitstag zu Dir kommt, oder ob Du zu ihm gehst?
- Das Menü und die Getränke müssen besprochen werden.
- Die Menükarte soll gestaltet werden.
- Organisiert ein gemeinsames Probeessen.

1 Monat davor

- Finalisiert die Gästeliste und gib diese dem Restaurant, dem Caterer und dem Zeremonienmeister weiter.
- Eine Tischordnung muss besprochen und festgelegt werden.
- Jetzt ist der richtige Zeitpunkt für eine letzte Coloration und eventuell einen neuen Schnitt.
- Generalprobe für das Hochzeitsoutfit. Noch können Änderungen vorgenommen werden.
- Soll ein Eheversprechen bei der Trauung gesprochen werden?
- Soll eine Hochzeitsanzeige in einer Zeitung aufgegeben werden?
- Sprecht nochmals abschließend mit dem Fotografen, wie, wo und wann dieser zum Einsatz kommen soll.

Wichtig:

Vergiss nicht die Brautschuhe einzutanzten.

Die Woche davor

- Legt die Ringe und alle Dokumente für die Trauung bereit.
- Macht eine kleine Generalprobe für die kirchliche Trauung oder die zeremonielle Feier.
- Nochmalige Rückversicherung beim Floristen, Konditor etc.
- Letzter Blick auf die Gästeliste: gab es noch Absagen, dann teilt dies dem Caterer mit.
- Wollt Ihr Euren Gästen ein kleines Willkommensgeschenk im Hotelzimmer bereitlegen?
- Lass Dich nochmals so richtig verwöhnen und lege einen Wellnessstag ein, am besten mit der Trauzeugin und anderen Freundinnen.
- Wenn man sich an einen alten Brauch halten möchte, wäre es jetzt an der Zeit sich etwas Altes, Neues, Blaues und Geliehenes zu besorgen. (Bringt Glück!)
- Ein Notfallset für den großen Tag muss organisiert werden: Ersatzstrümpfe, Taschen-tücher, Baldrian-Tropfen (auch an die Brautmutter denken!), Lipgloss etc.
- Packt für den Honeymoon.

Wichtig: frühstücken!

Der Frisör wird Dich stylen – genieße es, die Schönste zu sein!

Der Brautstrauß muss abgeholt werden!

Kleide Dich in Ruhe an und trinke zur Beruhigung mit Mutti oder Freundin ein Glas Sekt.

Genieße Deinen großen Tag! Lasst Euch feiern!

